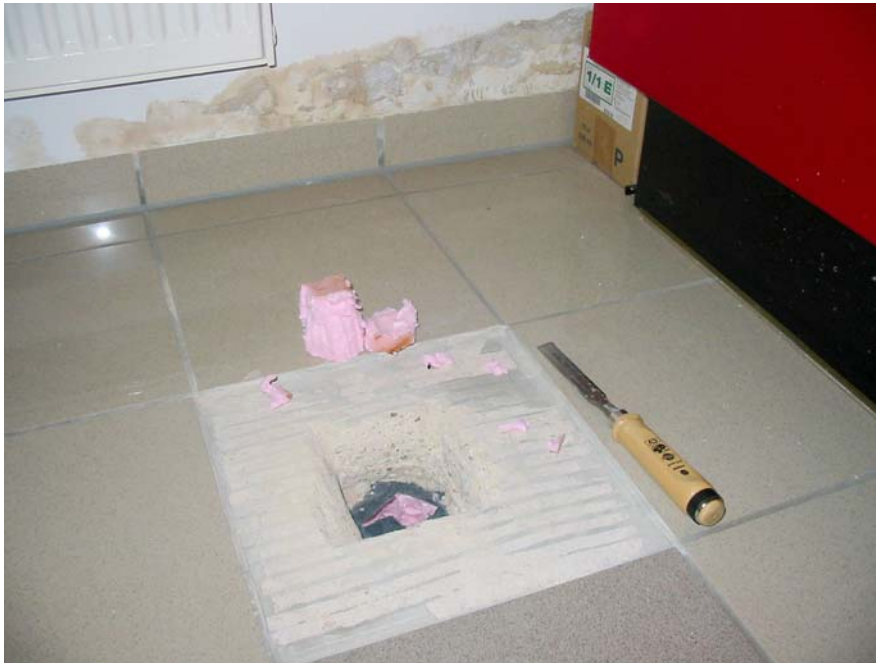


Pressefoto

zur Sommer-Serie: Gesund bauen und wohnen (2)

1.8.2007



Schimmelpilze unter dem Estrich: Ein Wasserschaden hat den Schimmelpilzbefall an dieser Wand und unter dem Estrich verursacht. Estrich und Wand müssen saniert werden. In der Dämmebene des Fußbodens haben sich *Aspergillus versicolor*, *Penicillium*- und *Acremonium*-Arten und Bakterien angesiedelt. Der Fußboden muss komplett – samt Estrich und Fußbodendämmung – ausgebaut werden. Eine Alternative ist das Trocknen des Estrichs und der anschließende Einbau des diffusionsoffenen Estrichfugensystems, um gasförmige und partikelartige Schimmelpilzbestandteile aus dem Unterboden zurückzuhalten.

Foto: VPB/Institut peridomus

Weitere Informationen beim Verband Privater Bauherren (VPB) e.V., Bundesbüro, Chausseestraße 8, 10115 Berlin, Telefon 030 2789010, Fax: 030 27890111, E-Mail: [info@vpb.de](mailto:info@vpb.de), Internet: [www.vpb.de](http://www.vpb.de).

Dieses Pressefoto mailen wir Ihnen auch gerne zu. Bitte rufen Sie uns kurz an: 030 27890122. Sie finden es außerdem zum Herunterladen in druckfähiger Größe im Internet unter [www.vpb.de/Presse/Bildarchiv](http://www.vpb.de/Presse/Bildarchiv).